Geöffnet ist Herzum Tour's Montag bis Freitag von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr sowie Samstag von 9 bis 11.30 Uhr.

Simone Sachs berät die Kunden bei Herzum Tour's.

Jan's Geschenkidee – der preiswerte Holzladen

Der kleine Laden bringt Kinderaugen zum Leuchten und sicher auch viele Erwachsene zum Staunen. In „Jan's Geschenkidee" am Altmarkt 7 fällt zuerst einmal das schöne Holzspielzeug auf. Auf Regalen sitzen kleine Püppchen, stehen Auto, Eisenbahn, Bauklötze, Puzzles. Von der Decke hängen Mobile und Marionetten. Ein kleines Spielzeugparadies.
Am 4. Dezember 2003 eröffneten Jan Menzel und Yvonne Kloth „Jan's Geschenkidee" in ihrem Haus am Altmarkt. Die junge Familie mit zwei kleinen Kindern war erst wenige Wochen vorher aus Leipzig nach Meerane gezogen. „Wir haben nach einem Haus mit Geschäft gesucht und sind hier fündig geworden", erzählt Jan Menzel. Jetzt wird das kleine Haus saniert, das später auch eine Werkstatt beherbergen soll. Den Laden im Erdgeschoss haben die Meeraner in der Vorweihnachtszeit bereits gern besucht. „Viele Eltern legen jetzt Wert auf Holzspielzeug. Wir versuchen, qualitativ hochwertige Waren preiswert anzubieten", erklärt Jan Menzel.
Doch nicht umsonst heißt es „Jan's Geschenkidee – der preiswerte Holzladen". Hier gibt es nicht nur Spielzeug, sondern auch Geschenkartikel, Dekoration und Küchenzubehör aus Holz, Bilderrahmen und vieles mehr. Auch der „Peitschenkreisel" oder das „Stricksusel" aus der Zeit der Großeltern sind hier zu finden. Derzeit werden außerdem noch Töpferwaren der Meeranerin Mareike Rauschenbach angeboten.
Einige Meeraner kannten Jan Menzel bereits von verschiedenen Stadt- und Volksfesten oder von seinem Marktstand im Leipziger Paunsdorf-Center, wo er auch jetzt regelmäßig zu finden ist. Bei den Meeraner Festen wird man künftig ebenfalls dabei sein.
Geöffnet ist „Jan's Geschenkidee" Montag bis Freitag von 8 bis 11 Uhr, außerdem Montag, Donnerstag und Freitag 14 bis 17 Uhr und Samstag 9 bis 12 Uhr.

Jan Menzel hat am Altmarkt „Jan's Geschenkestube" eröffnet.

Soziales Gymnasium für Gesundheit und Soziales

Die Außenstelle Meerane des Beruflichen Schulzentrums Lichtenstein, Pestalozziplatz 4, ist mit Beginn des Schuljahres 2003/2004 mit einem Beruflichen Gymnasium, Fachrichtung Gesundheit und Soziales gestartet. Da es diese Kombination eines Beruflichen Gymnasiums bisher in Sachsen noch nicht gibt, unterstützt das Sächsische Kultusministerium in Meerane einen Schulversuch über mehrere Jahre, der später in einen Zweig der Beruflichen Gymnasien übergehen soll, informiert Uta Weidner, die Außenstellenleiterin in Meerane. „Wir setzen auf die Stärkung der sozialen Berufe. Das sind künftig tragende Berufe, die zudem einen Zuwachs verzeichnen", erklärt sie.
1992 wurde im Haus am Pestalozziplatz 4 das Berufsschulzentrum (BSZ) für Wirtschaft Meerane mit einer Außenstelle in Waldenburg, Bereich Sozialwesen, gegründet, das später zum BSZ für Wirtschaft und Sozialwesen Meerane wurde. Im vergangenen Jahr erfolgte die Angliederung an das Berufliche Schulzentrum Lichtenstein.
Mit der Berufsschule, der Fachoberschule, der Fachschule, der Berufsfachschule und dem Beruflichen Gymnasium werden alle fünf weiterführenden Schularten in der Außenstelle Meerane angeboten.
Die Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften des Beruflichen Gymnasiums wird seit dem Schuljahr 2003/2004 komplett am Standort Lichtenstein angeboten, so dass sich die Meeraner voll auf den Schulversuch des Beruflichen Gymnasiums Gesundheit und Soziales konzentrieren können. Der Abschluss, die allgemeine Hochschulreife, ist selbstverständlich anerkannt. Das hier abgelegte Abitur ist gleichwertig mit dem Abschluss an einem Regelgymnasium. Theoretisch können die Abgänger alle Fachrichtungen studieren, aber mit dem so genannten profilbestimmenden Fach Gesundheit und Soziales bieten sich zum Beispiel Sozialpädagogik, Psychologie, Pädagogik, Medizin oder Pflegemanagement besonders an.
In diesem profilbestimmenden Fach werden Elemente der Gesundheitslehre und der Sozialwissenschaften zusammengeführt, die in einen Leistungskurs münden, erklärt Uta Weidner, die auch als Hauptverantwortliche für den Bereich Gymnasien tätig ist. Das reicht von der Anatomie bis zur Erziehung, von der vorgeburtlichen Entwicklung bis zu Elementen der Altenpflege.
Mit dem neuen Schuljahr haben 56 Jugendliche in zwei Klassen diese Ausbildung in Angriff genommen. Die Aufnahmekapazität für Meerane war bereits viele Wochen vor Schuljahresbeginn voll ausgeschöpft, so dass sogar eine Warteliste existierte.

Kreissportbund stellte sich vor

Kreissportbund-Präsident Klaus Kertzscher und Vereinsberaterin Angelika Pöhlmann im Gespräch mit Bürgermeister Prof. Ungerer.

Mitarbeiter des Kreissportbundes Chemnitzer Land – Präsident Klaus Kertzscher und Vereinsberaterin Angelika Pöhlmann – weilten Ende des vergangenen Jahres zu einem Gespräch mit Bürgermeister Prof. Dr. Ungerer in der Stadtverwaltung. Im Kreissportbund sind derzeit 115 Vereine mit zirka 15.000 Mitgliedern organisiert. Eine Zahl, die sich bei zirka 138.000 Einwohnern im Landkreis durchaus sehen lassen kann.
Neben der Vorstellung der Arbeit des Kreissportbundes standen verschiedene Aktivitäten im Mittelpunkt, darunter die Angebote für den Kindergartensport und für die Grundschulen.
Diese stoßen auf gute Resonanz bei den Kindern und erleichtern perspektivisch den Zugang zu den Sportvereinen, verwies Klaus Kertzscher. Der Kreissportbund favorisiere die Vereinsbindung der Sportler. Fragen der Versicherung spielten hier ebenso eine Rolle wie die Beiträge für die Vereinsfinanzierung, so der Präsident.
Prof. Ungerer informierte über geplante Vorhaben in Meerane. Das Thema Trendsportarten soll mit einer Skater-Anlage aufgegriffen werden, außerdem möchte man die „Steile Wand" für Radsportveranstaltungen reaktivieren. Denkbar sei eine Tour „Rund um die Steile Wand", so der Bürgermeister.

Geburtstage im Februar 2004

Der Bürgermeister gratuliert folgenden Jubilaren herzlich zum Geburtstag:
90 Jahre: Kurth, Johannes – 16.02.1914; Liebold, Helene – 24.02.1914
91 Jahre: Schmidt, Marie – 06.02.1913